

Heute

Balingen

Mediothek: 11 bis 18 Uhr.
Jugendhaus Insel: 17 bis 22 Uhr.
Wertstoffzentrum: Geöffnet von 16 bis 18 Uhr, „Am Bangraben“.
Bürgerkontakt: Cafétreff und Bücherkiste, 14 bis 18 Uhr. Bridge, 14 Uhr. Boule auf dem Parkdeck Wilhelmstraße, 15 Uhr.
DRK Kleiderladen: Auf dem Graben 13, geöffnet von 10 bis 13 Uhr.
Energieagentur Zollernalb: Sprechzeit 8 bis 12 Uhr, nach Voranmeldung, Rathaus.
Naturschutzbüro Zollernalb: Geöffnet von 18 bis 19 Uhr, Geislinger Straße 58.
Pflegestützpunkt Zollernalbkreis: Geöffnet von 8 bis 12 Uhr, Filserstraße 9.
Asyl-Café: Geöffnet von 16 bis 19 Uhr, katholisches Gemeindehaus.
Bali-Kino-Palast: „Avengers: Infinity War“, 17 + 19.30 Uhr; „Deadpool 2“, 20 Uhr; „Der Sex Pakt“, 19.45 Uhr; „Die Sch'tis in Paris“, 19.45 Uhr; „Early Man-Steinzeit Bereit“, 17.15 Uhr; „Sherlock Gnomes“, 17.15 Uhr; „I Feel Pretty“, 17.15 + 19.45 Uhr; „Lilliane Susewind“, 17.15 Uhr; „Rampage - Big Meets Bigger“, 17.15 Uhr; (3D) 19.45 Uhr; „Wahrheit oder Pflicht“, 17.15 + 19.45 Uhr.

Endingen

Jugendtreff: 15 bis 20 Uhr.

Engstlatt

Jugendtreff: 16 bis 21 Uhr.

Frommern

Gemeindebücherei: Geöffnet von 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 17.30 Uhr.
Jugendtreff: 14 bis 19 Uhr.

Heselwangen

Kirchengemeinde: „Schwätza und Essa im Göz“, 12.30 Uhr. Frauenkreis, Einladung auf Schmiden, 19.30 Uhr.

Ostdorf

Grüngutplatz: 13 bis 17 Uhr.

Weilstetten

Wochenmarkt: 8 bis 12 Uhr, Parkplatz vor dem Lochenbad.

Galerie, Museum, Bäder

Öffnungszeiten:
Eyachbad Balingen: 7.30 bis 21.30 Uhr.
Freibad Balingen: 6 bis 20 Uhr.
Zollerschloss: Waagenmuseum, 14 bis 17 Uhr.
Zehntscheuer: Ausstellung „Mechanische Tierwelt“, 14 bis 17 Uhr.
Rathausgalerie: Ausstellung Jörg Immendorff „Grafisches Werk“, 8 bis 18 Uhr.

Die Geschichte der Steine

Exkursion Der informelle Spaziergang beginnt am Naturfreundehaus.

Balingen. Das Fossilienmuseum in Dotternhausen ist eine der Informationsstellen des UNESCO Global Geopark Schwäbische Alb. Im Rahmen der Woche der Europäischen Geoparks bietet das Werkforum der Holcim (Süddeutschland) am Sonntag, 20. Mai, um 13 Uhr eine Spurensuche in die Welt der Bausteine Balingens an. Die Stadtextkursion dauert rund zwei Stunden und wird von dem Geologen und Fossilienkenner Norbert Wannemacher, der auch im Fossilienmuseum in Dotternhausen mitwirkt, geführt. Ende ist am Museum Zehntscheuer um 15 Uhr.

Der Weg zum Bus gleicht einer Wanderung

Mobilität Ein Anschluss an den Stadtverkehr oder alternative Angebote: Die Endinger Ortschaftsräte möchten die Nahverkehrsanbindung verbessern. *Von Lydia Wania-Dreher*

Wer vom Endinger Wohngebiet Schlickkuchen mit dem Bus zum Einkaufen auf Gehrn fahren möchte, hat eine kleine Reise vor sich. Denn der Stadtteil ist, ebenso wie Erzingen, nicht an den Stadtverkehr angebunden. Die Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr erfolgt nahezu ausschließlich über die Buslinie 7440, die die Bahnhöfe Balingen und Rottweil verbindet. In Endingen hält der Bus nur an der Schömberger Straße/B 27, was für viele Bürger einen langen Fußmarsch bedeutet. Einzig der Schulbus fährt direkt ins Wohngebiet Schlickkuchen. Ins Gewerbegebiet Gehrn, das auf Endinger Gemarkung liegt, gelangt man mit dem Bus nur dann, wenn man etwa am Balingen Bahnhof umsteigt.

Die Endinger Ortschaftsräte drängen darauf, diese Situation zu verbessern. Dies soll mit der Einbindung in den Stadtverkehr oder ergänzenden Mobilitätsangeboten, wie etwa einem Bürgerfahrrad oder einem Einkaufsbussle, gelingen.

In der Sitzung am Montagabend fassten die Ortschaftsräte daher zwei Beschlüsse. Zum einen schlägt das Gremium der Stadt vor, mit einem fachkundigen Berater eine Konzeption zur Verbesserung der Anbindung der Endinger Wohngebiete an den ÖPNV erstellen zu lassen.

Zum anderen soll seitens der Ortschaftsverwaltung eine verbindliche Befragung einiger Bürger erfolgen, um herauszufinden, ob diese bereit wären, ein ergänzendes Mobilitätsangebot



Die Wohngebiete werden in Endingen nur von Schulbussen angefahren. Als Alternative zum Auto gibt es bisher das Mitfahrbänke, wie hier in der Steinstraße.

Foto: Lydia Wania-Dreher

ehrenamtlich durchzuführen. Dazu möchten Ortsvorsteher Thomas Meitza und seine Mitarbeiterin Christiane Amann gezielt Personen ansprechen, ob sie

bereit wären, Fahrten ehrenamtlich zu übernehmen und auch entsprechende Bereitschaftsdienste zu leisten. Solche Modelle gibt es bereits in anderen

Gemeinden. Aus den Reihen des Ortschaftsrats kam auch der Vorschlag, hier das örtliche Taxiunternehmen mit einzubinden.

Problematisch bei der Anbindung an den Stadtverkehr könnte werden, dass die Linie 7440 eigenwirtschaftlich betrieben wird und es daher konzessionsrechtliche Beschränkungen gibt. So werde der Betreiber vermutlich auch in Zukunft nicht bereit sein, zusätzliche Wohngebiete an der Strecke anzufahren, heißt es in der Sitzungsvorlage. Zudem sei die Verbindung als Schnellbuslinie gedacht, die auch an die Taktung der Züge gekoppelt ist. Ein ergänzendes Stadtverkehrsangebot dürfe wiederum keine Konkurrenz zur eigenwirtschaftlich betriebenen Linie sein, heißt es in den Unterlagen der Ortschaftsratsitzung.

Ortschaftsrat Arthur Weber bemängelte in der Sitzung auch, dass die Fahrten mit der Linie 7440 teurer seien als die gleiche Entfernung mit dem Stadtverkehr. So etwas könne nicht sein, erklärte Weber. Die aktuelle Situation wurde von den Ortschaftsräten als sehr unbefriedigend angesehen.

Doch der Zeitpunkt für Veränderung ist günstig. Denn Ende des Jahres läuft die Konzession der Linie 7440 aus und der Landkreis möchte den Nahverkehrsplan neu aufstellen. Zudem beabsichtigt die Stadt Balingen gerade eine Direktvergabe der Stadtverkehrslinien 24 sowie 16 und hat dazu jüngst eine Nahverkehrsberatung beauftragt. Diese könnte nun auch um das Endinger Anliegen erweitert werden.

Der Dank geht an die Gastfamilien

Austausch Oberbürgermeister empfängt Schüler aus Ruoms und Largentiere.

Balingen. Kürzlich begrüßte Oberbürgermeister Helmut Reitmann eine Schülergruppe aus Ruoms im großen Sitzungssaal des Rathauses. 24 Schülerinnen und Schüler und die Begleitlehrer Boris Chapelot und Solweg Payet-Descombes vom College Saint Josef in Ruoms und vom College Le Portalet in Largentiere hielten sich im Rahmen des Schüleraustausches mit dem Gymnasium eine Woche in Balingen auf. Der Schüleraustausch zwischen dem Gymnasium und den französischen Schulen besteht bereits seit 1991 und findet im zweijährigen Rhythmus statt. Da sich die Jugendlichen aus Ruoms und Largentiere zum ersten Mal in Balingen aufhielten, ging Oberbürgermeister Reitmann auch auf die Geschichte von Balingen ein und stellte den jungen Franzosen die Stadt vor.

Abschließend bedankte er sich bei den französischen Begleit-



Die französischen Schüler aus Ruoms besuchten ihre Partnerklassen am Gymnasium Balingen. Foto: Privat

lehrern sowie bei Michaela Mühlebach-Westfal vom Gymnasium Balingen für die Vorbereitung und Durchführung des Schüleraustausches. Sein Dank galt aber auch den zahlreichen Gastfamilien für ihre Bereitschaft, einen französischen Schüler bei sich aufzu-

nehmen und in dieser Zeit auch ein Stück weit zu begleiten. Ohne diese Unterstützung wäre ein Schüleraustausch in diesem Rahmen gar nicht möglich.

Den jungen Franzosen im Alter von 14 Jahren wurde neben dem gemeinsamen Unterricht

auch ein interessantes und vielseitiges Programm geboten. So sind Ausflüge nach Stuttgart, Tübingen und die Burg Hohenzollern sowie ein Besuch im Badkap in Albstadt vorgesehen. Danach erfolgt dann die Rückfahrt nach Frankreich.



Ausflug der Jugendabteilung des EC Eisbären Balingen

Balingen. Bei strahlendem Sonnenschein konnten 30 Kinder und Jugendliche zusammen mit ihren Betreuern einen wundervollen Tag im Freizeitpark Tripsdrill verbringen. Bereits um 7 Uhr ging es los, so dass ab 9 Uhr sämtliche Angebote des Parks genossen werden konnten. Bis 18 Uhr

hatten alle Zeit, in Gruppen herumzulaufen und ihre Lieblingsattraktionen zu fahren. Besonders die Looping-Achterbahn „Karacho“ hatte es allen angetan und einige Erwachsene wuchsen über sich hinaus, um die Kleinsten dabei zu begleiten.

Foto: Privat

Verkehrsunfall Von der Straße abgekommen

Balingen. Am Dienstagmorgen ist auf der B27 zwischen Engstlatt und Balingen eine 21-jährige Frau mit ihrem Auto um 7.50 Uhr nach links von der Straße abgekommen. Sie krachte gegen die Leitplanke. Danach fuhr sie quer über die Straße nach rechts hinter die Leitplanke, wo sie im Grünstreifen stehen blieb. Die Ursache für den Unfall ist noch nicht abschließend geklärt. Die junge Frau blieb unverletzt. An ihrem Opel entstand allerdings Total Schaden. pz

Cafétreff

Balingen. Am Donnerstag, 17. Mai, lädt das Generationennetz Balingen zu einem Spielemittag ein. Spiele sind vorhanden und können auch mitgebracht werden. Beginn ist um 14.30 Uhr im Bürgerkontakt, Filserstraße 9.

Gruppenabend Burnout

Balingen. Die offene Selbsthilfegruppe „Burnout-Hilfe-Zollernalb“ lädt Betroffene und Angehörige ein, um in der Gruppe mit weiteren Betroffenen in einem geschützten Raum Erfahrungen auszutauschen und sich gegenseitig zu stützen und den individuellen Weg aus dem Burnout zu

Notizen

Ausflug nach Blaubeuren Frommern. Am Samstag, 7. Juli, macht der VdK Frommern-Dürrwangen-Weilstetten-Roßwangen seinen Jahresausflug. Die Fahrt geht in diesem Jahr nach Blaubeuren. Die Teilnehmer fahren dort mit dem Blautopfbähnle und haben die übrige Zeit zur freien Verfügung. Anmeldung unter Telefon 07433/34947.

Turnverein blickt zurück

Streichen. Der TV Streichen lädt am Samstag, 19. Mai, um 19 Uhr alle Mitglieder und Freunde zur Hauptversammlung ein. Die Versammlung findet im Albvereins Stübli in Streichen statt. Neben den Berichten stehen auch Neuwahlen und Ehrungen auf der Tagesordnung.

Projekt Kinderpaten

Balingen. Zum Auftakt des Projektes Kinderpaten lädt der Kinderschutzbund Balingen am Donnerstag, 17. Mai, um 20 Uhr zu einem Vortrag ins Generationenhaus ein. Referent Dr. Hans Hopf wird in seinem Vortrag auf die Situation der Flüchtlingskinder von damals und von heute sowie auf die politische Situation eingehen.

Kurz berichtet

Jahrgang 1931/1932 Frommern/Dürrwangen/Stockhausen trifft sich am Donnerstag, 17. Mai, ab 12 Uhr im „Catri-na“.

Jahrgang 1934/1935 Ostdorf trifft sich am Donnerstag, 17. Mai, um 14.30 Uhr beim Rathaus. Einkehr im Gasthaus zur Brücke in Geislingen.

Schulkameraden 1937 Frommern/Dürrwangen: Stamtisch am Donnerstag, 17. Mai, um 17 Uhr im Gasthaus Rosengarten.

Die Kraftfahrervereinigung Balingen trifft sich heute um 15 Uhr zur Muttertagsfeier im Gasthaus zur Brücke in Geislingen.

Eltern-Kind-Turnen Weilstetten: Heute, 15.15 Uhr, Turnhalle.

Baby-Musikgarten für Kinder ab 3 Monate, 10.30 bis 11 Uhr; Musikgarten für Kinder ab 18 Monate, 9.20 bis 10 Uhr, Bregweg 4, Balingen.

Feuerwehrchor Raumschaft Balingen: Singstunde am Donnerstag, 17. Mai, um 18.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Weilstetten.

Die TV Weilstetten Senioren treffen sich am Freitag, 18. Mai, um 14.30 Uhr beim Schulsportplatz. Fahrt nach Dautmergen und anschließend Wanderung. Einkehr ab 16.30 Uhr im Gasthaus Wiesental.

So ist's richtig

Rapp ist richtig Streichen. In unserer Ausgabe vom Samstag, 12. Mai, hat sich im Artikel „Das ist eine herrliche Gegend und perfekt zum Wandern“ ein bedauerlicher Fehler eingeschlichen. Der Vorsitzende der Albvereins-Ortsgruppe Streichen heißt nicht Karl-Heinz Ott, sondern Karl-Heinz Rapp. Wir bitten den Fehler zu entschuldigen. dan

finden. Das Treffen findet am heutigen Mittwoch um 19 Uhr im Saal des Balingen Zollerschlosses statt. Weitere Infos unter Telefon 07433/2101102.

Kleines Festival

Balingen/Hechingen. Dieses Jahr feiert der Verein HMC Zollernalb 1998 sein 20-jähriges Bestehen mit einem kleinen Festival in der Diskothek WOM in Hechingen am 26. Mai ab 19 Uhr mit den deutschen Ur-Metallern Stormwitch, sowie den Koblenzern Steelpreacher, die in der Szene ein feste Größe sind und der jungen Balingen Band Defender, die bereits im Vorprogramm von Ross the Boss waren.